

FUNK-WETTERSTATION ART.-NR. 40627 MEBUS

Wir danken Ihnen für den Kauf dieser Wetterstation. Entwickelt und konstruiert mit innovativen Komponenten und Techniken, wird dieses Gerät Ihnen ein zuverlässiges Messen der Innen-/ Außentemperatur sowie der Innenluftfeuchtigkeit ermöglichen. Dieses Gerät ist ebenfalls mit einer Wetterinformation, einer Funkuhr, einem Wecker und einem Kalender ausgestattet.

Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät benutzen, um die Eigenschaften und Funktionsweisen ausführlich kennenzulernen und bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf.

Zur Inbetriebnahme dieses Gerätes benötigen Sie:

Für das Hauptgerät: 2 x 1,5 V, Batterie
(Typ: AA, LR6, nicht enthalten)

Für den Außensensor: 2 x 1,5 V, Batterie
(Typ: AAA, LR03, nicht enthalten)

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise.....	2
Batterie-Warnhinweise.....	3 - 4
Entsorgungshinweise.....	4
Geräteübersicht, LCD-Anzeige und Funktionstasten.....	5
Geräteübersicht des Außensensors.....	6
Inbetriebnahme.....	6 - 7
Manuelle Zeiteinstellung.....	8 - 9
Weitere Funktionen.....	10
Wetterinformation.....	10
Mondphase.....	11
Komfortanzeige.....	12
Tischaufstellung / Wandbefestigung.....	12
Fehlerbehebung und Pflegehinweise.....	13 - 14
Technische Daten.....	15
EU-Konformitätserklärung.....	16

SICHERHEITSHINWEISE

Das Gerät ist bestimmt für den Einsatz im europäischen Wirtschaftsraum und der Schweiz.

Unser Gerät wurde so konstruiert und produziert, dass es bei sachgemäßem Umgang über viele Jahre seinen Zweck zufriedenstellend erfüllen wird. Um dies zu gewährleisten beachten Sie bitte die nachstehenden Sicherheitshinweise.

1. Setzen Sie das Gerät keinen extremen Belastungen, wie Erschütterungen, extrem hohen Temperaturen oder extrem hoher Luftfeuchtigkeit aus. Dies könnte zu Beschädigungen der elektronischen Bauteile oder einzelner Komponenten führen.
2. Lassen Sie das Gerät niemals ins Wasser fallen, dies könnte zum Komplettausfall des Gerätes führen.
3. Benutzen Sie niemals scharfe Reinigungs-, Scheuermittel oder ätzende Substanzen, hierdurch könnte das Gerät irreparabel beschädigt werden. Das Verkratzen von Kunststoffteilen oder Korrodieren von Schaltkreisen könnte die Folge sein.
4. Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Dies führt zum Erlöschen der Garantie.
5. Verwenden Sie ausschließlich neue Batterien gemäß den Angaben in diesem Handbuch. Mischen Sie niemals alte mit neuen Batterien. Alte Batterien könnten auslaufen und das Gerät beschädigen.
6. Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
7. Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
8. Benutzen Sie das Gerät erst nach sorgfältigem Durchlesen dieses Handbuchs und bewahren Sie dieses an einem sicheren Ort auf. Sollten Sie das Gerät verschenken oder verkaufen, dann denken Sie daran, dieses Handbuch mitzugeben.

BATTERIE-SICHERHEITSHINWEISE

1. Setzen Sie Batterien keinen extremen Temperaturen, wie etwa direkter Sonneneinstrahlung oder Feuer, aus. Legen Sie das Gerät nicht auf Heizkörper. Auslaufende Batteriesäure kann Schäden verursachen.
2. Setzen Sie Batterien immer gemäß der korrekten Polarität (+ und –), wie im Batteriefach abgebildet, ein.

Achtung! Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterien falsch gepolt eingesetzt werden.

3. Benutzen Sie nur gleiche Batterietypen mit den entsprechenden technischen Daten als Ersatz.
4. Verwenden Sie keine alten und neuen Batterien zusammen oder Batterien verschiedener Typen oder Hersteller.
5. Sollten Batterien einmal ausgelaufen sein, entnehmen Sie diese mit einem Tuch aus dem Batteriefach. Entsorgen Sie die Batterien bestimmungsgemäß. Vermeiden Sie bei ausgelaufener Batteriesäure den Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Spülen Sie bei Kontakt mit der Säure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
6. Verschluckte Batterien sind lebensgefährlich. Bewahren Sie alle Batterien außerhalb der Reichweite von Kleinkindern und Haustieren auf. Wurden Batterien verschluckt, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
7. Erlauben Sie Kindern nicht, Batterien ohne Aufsicht eines Erwachsenen zu wechseln.
8. Lagern Sie Batterien gut belüftet und trocken.
9. Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht verwenden.

Wiederaufladbare Batterien

10. **Explosionsgefahr!** Die Batterien dürfen nicht auseinander genommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.

Nicht-wiederaufladbare Batterien

11. **Explosionsgefahr!** Die Batterien dürfen nicht geladen oder mit anderen Mitteln reaktiviert, auseinander genommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.

12. Entfernen Sie verbrauchte Batterien sofort aus dem Gerät und entsorgen Sie diese bestimmungsgemäß.

ENTSORGUNGSHINWEISE

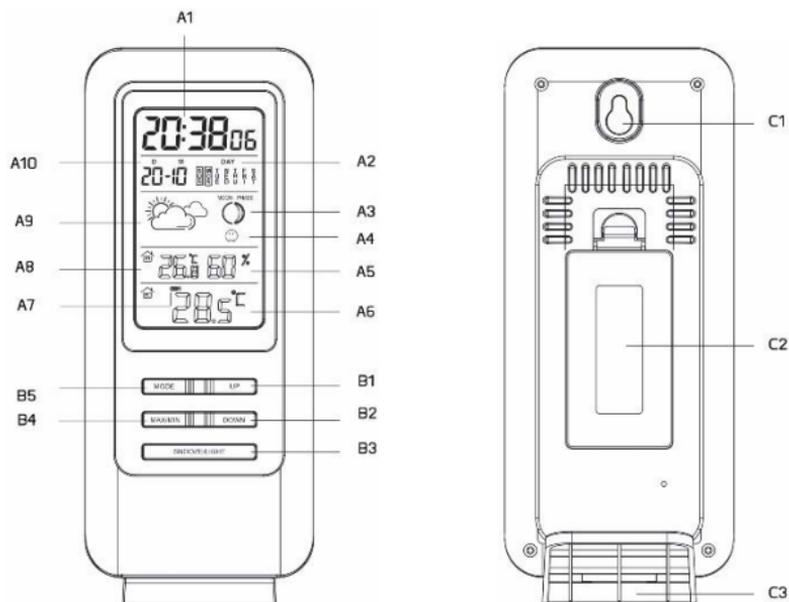
Beachten Sie unbedingt, dass Sie Batterien und Gerät nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen umweltgerecht entsorgen. Der Endverbraucher ist zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet. Die Entsorgung von Altbatterien über den unsortierten Hausmüll ist verboten. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf der Batterie stellt dieses Verbot grafisch dar. Altbatterien enthalten Stoffe, die der Umwelt und der Gesundheit schaden können. Hierzu zählen Cadmium (Cd), Quecksilber (Hg) und Blei (Pb). Diese Stoffe sind unterhalb des Symbols der durchgestrichenen Mülltonne angegeben.

Batterien können an der Verkaufsstelle oder an den öffentlichen Sammelstellen und überall dort kostenlos abgegeben werden, wo Batterien und Akkus der betreffenden Art verkauft werden.

Beachten Sie weiterhin, dass Elektrogeräte nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Diese sind an Sammelstellen, kommunalen Entsorgungsstellen oder über den Hersteller/Verkäufer zu entsorgen. Dies gilt auch für unsere Geräte, die Sie bitte über die öffentlichen/kommunalen Sammelstellen unentgeltlich abgeben. Unsere Geräte tragen aus diesem Grund als entsprechenden Entsorgungshinweis die durchgestrichene Mülltonne mit dem Unterstrich. Durch Ihren Beitrag zur fachgerechten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Falsche oder unsachgemäße Entsorgung gefährdet Umwelt und Gesundheit.



GERÄTEÜBERSICHT, LCD-ANZEIGE UND FUNKTIONSTASTEN



LCD-Anzeige/ Funktionstasten

A1: Uhrzeit

A2: Wochentagsanzeige

A3: Mondphasenanzeige

A4: Komfortanzeige

A5: Innenluftfeuchtigkeit

A6: Außentemperaturanzeige

A7: Kanalanzeige Außensensor

A8: Innentemperaturanzeige

A9: Wetterinformation

A10: Datumsanzeige

B1: Taste **UP**

B2: Taste **DOWN**

B3: Taste **SNOOZE/LIGHT**

B4: Taste **MAX/MIN**

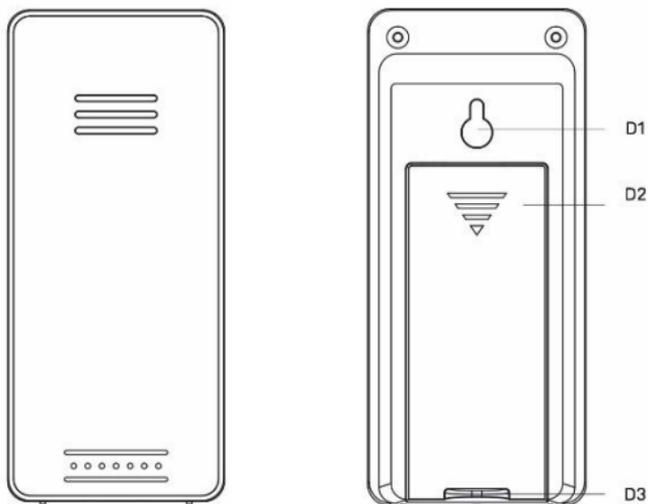
B5: Taste **MODE**

C1: Aufhängevorrichtung

C2: Batteriefach

C3: Standfuß

GERÄTEÜBERSICHT DES AUSSSENSORS



D1: Aufhängevorrichtung
D2: Batteriefachabdeckung

D3: Standfuß

INBETRIEBNAHME

- Öffnen Sie zuerst die Batteriefachabdeckung vom Hauptgerät und legen Sie 2 neue "AA" 1,5 V Batterien polrichtig in das Batteriefach (C2) ein (die richtige Polarität wird im Batteriefach angezeigt). Verschließen Sie die Batteriefachabdeckung des Hauptgerätes.

- Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung des Außensensors und legen Sie 2 neue "AAA" 1,5 V Batterien polrichtig in das Batteriefach ein (die richtige Polarität wird im Batteriefach angezeigt). Verschließen Sie die Batteriefachabdeckung des Außensensors.

Das Gerät stellt zuerst den Kontakt zum Außensensor her. Im Feld A7 erscheint für ca. 3 Minuten ein blinkendes Funksymbol. Das Hauptgerät sucht während dieser Zeit das Signal des Außensensors.

INBETRIEBNAHME

Die Funkuhr stellt sich nun selbständig ein. Nach etwa 3 bis 10 Minuten (je nach Standort) ist dieser Vorgang abgeschlossen. Während des Vorgangs erscheint das Symbol für den Funkuhrempfang blinkend in der LCD-Anzeige. Wenn die Uhr das Funkuhrsignal erhält, stellt sie sich automatisch auf die richtige Zeit und das Datum ein. Die Uhr führt täglich einen Funkuhrempfang durch.

Sollten Sie keine der weiteren Funktionen des Gerätes benötigen, ist die Inbetriebnahme hiermit erfolgreich abgeschlossen. Die weiteren Funktionen und Besonderheiten für den Betrieb entnehmen Sie bitte dieser Bedienungsanleitung!

Information zur Synchronisation des Funkuhrsignals

Zeit und Datum werden funkgesteuert. Die aktuelle Zeit wird mit dem Funksignal aus Frankfurt, Deutschland (DCF77) synchronisiert. DCF77 ist ein Zeitsignal und wird auf der Normalfrequenz 77,5 kHz als Zeitinformaton in kodierter Form ausgestrahlt. Die Sendeleistung beträgt etwa 50 KW bei einer ausgestrahlten Leistung von etwa 30 KW in einer Reichweite von ca. 1500 km im Umkreis um Frankfurt/Main bzw. Mainflingen.

Bitte beachten Sie auch die nachstehenden Gebrauchshinweise:

1. Das Gerät wird jeden Tag automatisch synchronisiert.
2. Platzieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Störquellen wie Fernsehern, Computern, o.ä..
3. Vermeiden Sie es, das Gerät neben oder auf Metallplatten zu stellen.
4. Geschlossene Räume wie Flughäfen, Keller, Fabriken und Räume, in denen Stahlbeton in den Wänden verwendet wurde, werden nicht empfohlen.
5. Starten Sie den Empfang nicht in einem sich bewegenden Fahrzeug wie einem Auto oder Zug.



MANUELLE ZEITEINSTELLUNG

Sollten Sie sich außerhalb der Reichweite des Funksenders befinden, oder sollte ein Empfang nicht möglich sein, können Sie die Zeit auch manuell einstellen. Sobald wieder ein Funksignal empfangen wurde, oder durch Halten der Taste **DOWN** (B2) für mehrere Sekunden, wird die Zeit automatisch angepasst.

Alle Einstellungen müssen zügig vorgenommen werden, da ansonsten automatisch die Speicherung der Eingabe und Rückkehr in den normalen Zeitanzeige-Modus erfolgt.

1. Halten Sie im normalen Zeitanzeige-Modus die Taste **MODE** (B5) für mehrere Sekunden gedrückt, bis die Jahreszahl-Anzeige blinkt. Danach drücken Sie die Taste **UP** (B1) oder **DOWN** (B2), um den Wert zu ändern. Drücken Sie erneut die Taste **MODE** (B5), um die Einstellung zu speichern und zum nächsten Wert zu gelangen.
2. Stellen Sie nun wie oben beschrieben die weiteren Werte in folgender Reihenfolge ein: Monat, Tag, 12/24h, Zeitzone, Stunden, Minuten.
3. Der Monat blinkt und kann mit der Taste **UP** (B1) oder **DOWN** (B2) eingestellt werden.
4. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5) erneut. Der Tag blinkt und kann mit der Taste **UP** (B1) oder **DOWN** (B2) eingestellt werden.
5. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5) erneut. Die 12/24h-Anzeige blinkt und wird durch Drücken der Taste **UP** (B1) oder **DOWN** (B2) ausgewählt.
6. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5) erneut. Die Zeitzone blinkt „00“ und kann mit der Taste **UP** (B1) oder **DOWN** (B2) eingestellt werden. Für Deutschland belassen Sie die Einstellung auf „00“.
7. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5) erneut. Die Stunden blinken und können mit der Taste **UP** (B1) oder **DOWN** (B2) eingestellt werden.
8. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5) erneut. Die Minuten blinken und können mit der Taste **UP** (B1) oder **DOWN** (B2) eingestellt werden.
9. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5), um die Eingaben zu bestätigen.

Hinweis:

Sie können das deutsche Zeitsignal in weiten Teilen Europas, also z.B. auch in England oder Portugal, empfangen. Um den Zeitunterschied zu berücksichtigen, kann der vorhandene Unterschied korrigiert werden.

Die manuelle Einstellung der Uhrzeit ist hiermit abgeschlossen.

WEITERE EINSTELLUNGEN: UHRZEIT, WECKER

Einstellen der Weckzeit

1. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5) kurz. Die Stundenanzeige der Alarmzeit erscheint im Display.
2. Halten Sie die Taste **MODE** (B5) gedrückt, bis die Stundenanzeige der Alarmzeit im Display blinkt.
3. Drücken Sie die Taste **UP** (B1) oder die Taste **DOWN** (B2), um die Stunden einzustellen. (Gedrückt halten zum Schnellverstellen der Werte).
4. Drücken Sie erneut die Taste **MODE** (B5). Die Minuten blinken.
5. Drücken Sie die Taste **UP** (B1) oder die Taste **DOWN** (B2), um die Minuten einzustellen.
6. Drücken Sie erneut die Taste **MODE** (B5). Die Snooze-Zeit blinkt.
7. Die Snooze-Zeit blinkt im Display und kann durch Drücken der Tasten **UP** (B1) oder der Taste **DOWN** (B2) eingestellt werden (1–20 Minuten).
8. Drücken Sie abschließend erneut die Taste **MODE** (B5) zum Bestätigen.

Die Weckzeit ist nun eingestellt aber noch nicht eingeschaltet.

Ein- und Ausschalten des Alarms

1. Drücken Sie die Taste **MODE** (B5) kurz. Die Alarmzeit erscheint im Display.
2. Drücken Sie kurz die Taste **UP** (B1), um den Weckalarm einzuschalten. Das Wecksymbol erscheint im Display neben der Alarmzeit.
3. Drücken Sie erneut kurz die Taste **UP** (B1), um den Weckalarm auszuschalten.

Unterbrechen des Weckalarms [SNOOZE]

Ertönt der Weckalarm, so kann er durch Drücken der Taste **SNZ** (B3) unterbrochen werden. Das Weckzeitsymbol erscheint blinkend im Display. Der Alarm ertönt nach der eingestellten Snooze-Zeit erneut.

Der Weckalarm kann durch Drücken jeder anderen Taste für den Tag ausgeschaltet werden.

WEITERE FUNKTIONEN

Thermometer

Durch Drücken der Taste **DOWN** (B2) kann zwischen **°C** und **°F** gewechselt werden. Durch Drücken der Taste **UP** (B1) für 2 Sekunden setzen Sie die Aufzeichnung der Außentemperatur zurück.

Kanalauswahl des Außensensors

Drücken Sie die Taste **UP** (B1), um den gewünschten Kanal zu wählen.

MAX/MIN Anzeige

Drücken Sie die Taste **MAX/MIN** (B4) wiederholt, um sich die maximalen und minimalen Werte der Außentemperatur und der Innentemperatur/Innenluftfeuchtigkeit anzeigen zu lassen.

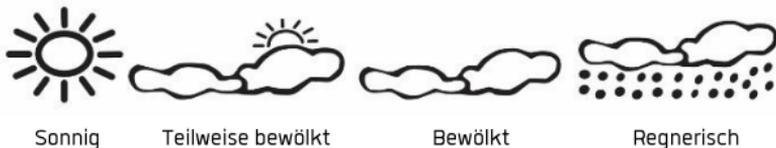
Durch Drücken der Taste **MAX/MIN** (B4) für 2 Sekunden setzen Sie die Aufzeichnung der Max/Min Werte zurück.

Hintergrundbeleuchtung

Schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung durch Drücken der Taste **SNOOZE/LIGHT** (B3) für 5 Sekunden ein.

WETTERINFORMATION

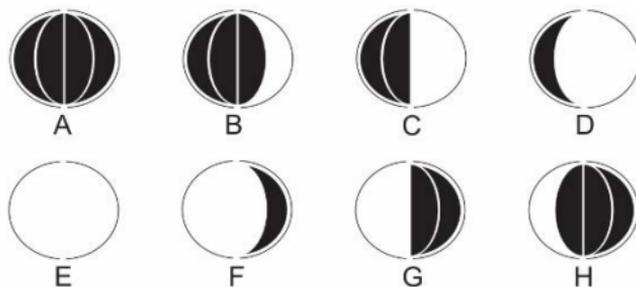
Die Wetterinformation der Wetterstation wird durch 4 verschiedene Wettersymbole grafisch angezeigt.



Das Wettersymbol wird automatisch berechnet. Die errechnete Wetterinformation stellt eine Entwicklung des voraussichtlichen Wetters auf Basis der vom Gerät gemessenen Daten dar. Für die Richtigkeit der Wetterinformation übernimmt der Hersteller keine Haftung.

MONDPHASE

Das Gerät verfügt über eine Anzeige von 8 verschiedenen Mondphasen. Diese werden anhand des Kalenders berechnet und dargestellt.



A Vollmond

B drittes Viertel, abnehmende Mondphase

C Halbmond, abnehmende Mondphase

D letztes Viertel, abnehmende Mondphase

E Neumond

F erstes Viertel, zunehmende Mondphase

G Halbmond, zunehmende Mondphase

H zweites Viertel, zunehmende Mondphase

Die aktuelle Mondphase erscheint im Display!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass je nach Standort abweichende Mondphasen beobachtet werden können. Aufgrund der begrenzten Darstellungsfähigkeit von LCD-Anzeigen können Zwischenwerte nicht angezeigt werden.

KOMFORTANZEIGE

In der Komfortanzeige (Feld A4) wird die gefühlte Raumluftfeuchtigkeit bewertet.

Stehen Raumtemperatur und Innenluftfeuchtigkeit im richtigen Verhältnis zueinander, wird dies im Display durch Anzeige Nass, Ideal oder Trocken angezeigt. Im Display erscheint keine Anzeige, wenn der Temperaturbereich unter oder über 20 °C bis 28 °C liegt und die Luftfeuchtigkeit unter oder über 40 % bis 70 % liegt.

Komfort	LCD-Anzeige	Temperaturbereich	Luftfeuchtigkeit
Nass		20 – 28°C	>71 %
Trocken		20 – 28°C	<39 %
Ideal		20 – 28°C	40 – 70 %
Keine Angaben	—	<20 oder >28°C	40 – 70 %

TISCHAUFSTELLUNG / WANDBEFESTIGUNG

Außensensor und Hauptgerät verfügen sowohl über eine Aufhängevorrichtung als auch über eine Standvorrichtung.

FEHLERBEHEBUNG UND PFLEGEHINWEISE

Platzieren Sie das Gerät nicht in die Nähe von Störquellen wie Fernseher, Computer o.ä..

- Vermeiden Sie es, das Gerät neben oder auf Metallplatten zu stellen.
- Geschlossene Bereiche wie Flughäfen, Keller, Hochhäuser, Fabriken sind nicht zu empfehlen.
- Starten Sie den Empfang nicht in einem sich bewegenden Fahrzeug wie einem Auto oder Zug.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch. Niemals mit scharfen Reinigungsmitteln.

Batterie ersetzen

Sollte die Anzeige schwach erscheinen, so empfiehlt es sich, die Batterien zu ersetzen. Bitte verwenden Sie immer neue Batterien und mischen Sie keine alten mit neuen Batterien.

Außensensor (Übertragung des Signals)

Der Außensensor überträgt nicht auf das Display des Hauptgerätes. Prüfen Sie, ob mindestens Marken-Batterien eingelegt wurden. Der Sender ist ein Funkgerät, welches hochwertige Batterien benötigt, um die Übertragung des Funksignals einwandfrei durchführen zu können. Bei Temperaturen unter +10 °C lässt die Leistung aller Batterietypen nach, Zink-Kohle-Batterien sind für diesen Temperaturbereich komplett ungeeignet. Der Einsatz von AKKUS (wieder aufladbaren Batterien) ist nicht möglich, da diese eine zu geringe Spannung haben.

Außensender (Reichweite)

Der Außensender hat eine theoretische Reichweite von 30 Metern, diese gilt aber nur auf freiem Feld ohne jegliche Hindernisse. Wir empfehlen daher, die Entfernung zwischen 3 und 5 Metern zwischen Hauptgerät und Außensender möglichst nicht zu überschreiten. Betonwände und schallisolierte Fensterscheiben behindern den Empfang des Signals erheblich und schränken die Reichweite stark ein.

Display

Ist das Display nur schwach lesbar, dann prüfen Sie, ob Sie den richtigen Batterietyp eingelegt haben. Es könnte auch sein, dass Sie das Display aus einem falschen Blickwinkel betrachten. Viele Geräte mit LCD-Display sind nicht für alle Betrachtungswinkel gleich gut geeignet.

FEHLERBEHEBUNG UND PFLEGEHINWEISE

Funkuhr

Die Funkuhr stellt sich nicht ein. Verändern Sie den Aufstellort des Gerätes, prüfen Sie die eingelegten Batterien, ob diese den Angaben entsprechen. Beachten Sie, dass häufig minderwertige Batterien den einwandfreien Betrieb des Gerätes nicht garantieren.

Geräusche

Ein Quittierungsgeräusch (Piepton) ertönt ab und zu, oder öfter zu unregelmäßigen Zeiten. Hier versucht ein anderes Gerät, welches auf 100 % identischer Frequenz sendet sich auf dem Hauptgerät zu registrieren. Hier empfehlen wir den Aufstellort des Hauptgerätes zu verändern, um so möglicherweise aus der Sendereichweite des störenden Gerätes zu kommen. Wenn das Quittierungsgeräusch nur selten kommt, dann empfehlen wir, dass Sie nichts unternehmen, da es sich wahrscheinlich um ein bewegliches Objekt handelt.

Temperaturabweichungen

Die Temperaturen von Hauptgerät und Sender sind nicht identisch. Jedes Gerät, Hauptgerät und Sender sind unabhängig voneinander arbeitende Messstellen. Es ist eher unwahrscheinlich, dass beide Messstellen auch an annähernd derselben Messstelle exakt das Gleiche anzeigen. Unabhängig davon, dass in einem Raum in der Regel verschiedene Temperaturen messbar sind, arbeiten Messstellen mit einer Toleranz von plus/minus einem Grad. Im Extremfall könnte so eine theoretische Messabweichung von über 2 Grad an annähernd derselben Messstelle auftreten.

TECHNISCHE DATEN

Wetterstation:

Temperatur-Messbereich: 0 °C bis +50 °C

Messbereich der Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 95 %

Außensensor:

Temperatur-Messbereich: -20 °C bis +50 °C

Messtoleranzen Temperatur: +/-1 °C

Batterien:

Für das Hauptgerät: 2 x 1,5 V Batterie, Typ: AA, LR6

Für den Außensensor: 2 x 1,5 V Batterie, Typ: AAA, LR03

Batterien sind im Lieferumfang nicht enthalten.

Achtung:

Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeit kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige des Gerätes abweichen. Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht ohne die Zustimmung des Herstellers vervielfältigt werden. Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden und Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Änderungen vorbehalten.

Serviceadresse:

Sollten Sie weitere Fragen zum Gerät haben, so können Sie sich von Montag bis Freitag in der Zeit von **10 Uhr bis 15 Uhr** an unsere Hotline unter 02129/344664 oder 02129/343387 wenden. Bitte halten Sie für dieses Gespräch die Artikelnummer des Gerätes und das Kaufdatum bereit.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

nach den Richtlinien 2014/53/EU , 2011/65/EU:

Dokument-Nr.: 1804171
Monat/Jahr: Mai 2018
Hersteller/Importeur: Weinberger GmbH & Co. KG
Industriepark Ost
Anschrift: Bergische Str. 11
42781 Haan
Produktbezeichnung: Funkgesteuerte Wetterstation
Artikel Nr.: 40627
Modell.-Nr.: ET878CR

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften der folgenden europäischen Standards überein.

Angewandte(r) Standard(s):

ETSI EN 300 220-2 V2.4.1:2012
ETSI EN 300 330-2 V1.6.1
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1
EN 60950-1:2006 + A11:2009 + A1:2010 + A12:2011 + A2:2013
EN 62479:2010
EN 62321:2009

Testberichte: CTS: CGZ3170417-01169-C / CGZ3170417-00636-ER
CGZ3170417-00635-ER / CGZ3170417-00635-EE
CGZ3160615-01862-L-R2 / CGZ3170512-00853-E

Aussteller: Weinberger GmbH & Co. KG

Ort, Datum: Haan, den 04.05.2018

**Rechtsverbindliche
Unterschrift:**



Thomas Fink - Geschäftsführer

